

# Anleitung zur Montage von Spinnkannen aus Vulkanfiber 1954



## Erforderliche Werkzeuge und Einrichtungen

- 1) Rundwalzmaschine, Arbeitsbreite 1200 mm (Abb. 1)
- 2) heizbares Wasserbad, etwa 50 mm Wassertiefe (Abb. 2)
- 3) Bock mit Eisenschiene oder dickwandigem Eisenrohr (Abb. 3)
- 4) Niethammer, Nietenzieher und Nietenköpfe (Abb. 4)

## Arbeitsanleitung:

Vulkanfiber-Platten und -Stoßbänder werden auf der Rundwalzmaschine zylindrisch gewalzt, die Eisensenknieten in den Zylinder von innen eingezogen, Unterlegscheiben außen aufgelegt, die Niete mit dem Nietenzieher vollständig durchgezogen, mit dem Hammer vernietet und mit dem Nietenköpfe verrundet. Hierbei ist zu beachten, daß diejenigen Niete, die vom Stoßband verdeckt werden, ohne Rundkopf zu vernieten sind. Die drei ersten Blechnieten (Rundkopfnieten) am Kopftrand sind ebenfalls von innen nach außen einzuziehen, dürfen jedoch nur schwach angezogen werden und sich nicht eindrücken.

Zum Umbiegen des Kopfendes wird der vernietete Zylinder

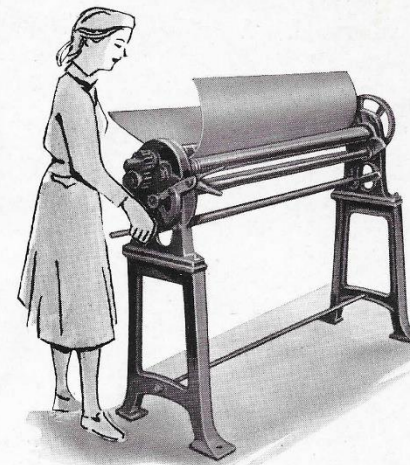


Abb. 1

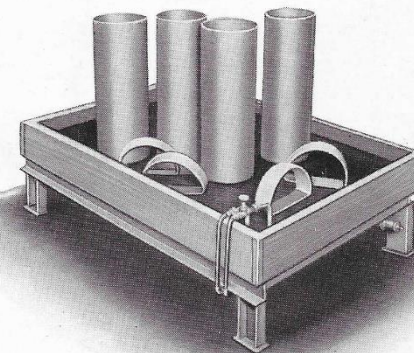


Abb. 2

etwa 1 bis 1½ Stunden im warmen Wasser (+ 60 -70° C) geweicht, und zwar soll das Kopfende des Zylinders

bei einem 6 mm Ring 35 mm

bei einem 8 mm Ring 40 mm

bei einem 10 mm Ring 50 mm

in das Bad eintauchen (Abb. 2). Nachdem die Fiber genügend geweicht ist, wird der geschweißte Drahring über das Kopfende gezogen, die Fiber von Hand nach außen umgebogen und über den Drahring gelegt. Durch Anhalten einer Meßplatte an zumindest vier Stellen des oberen Randes ist die gleichmäßige Höhe der Kanne zu prüfen. Das ebenfalls im warmen Wasser zu einem Teil geweichte Stoßband (Abb. 2) wird über den unteren Teil des Zylinders gezogen. Nach etwa zwölfständiger Trockenzeit haben sich sowohl der umgebogene Fiberrand als auch das Stoßband fest angelegt.

Abschließend wird der Boden eingesetzt und je nach seiner Ausführung (Blech- oder Holzboden) angenietet oder genagelt.

Es ist nicht erforderlich, die Kannen zu lackieren, da die Fibernoberfläche ausreichende Glätte besitzt.

Abbildung 5 zeigt Zuschnitte für Zylinder und Stoßband mit ausgestanzten Löchern, eine einseitig aufgeschnittene Kanne sowie je einen Boden aus Stahlblech und Holz.

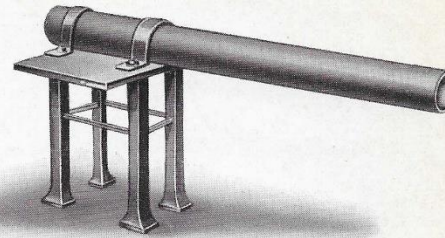


Abb. 3



Abb. 4

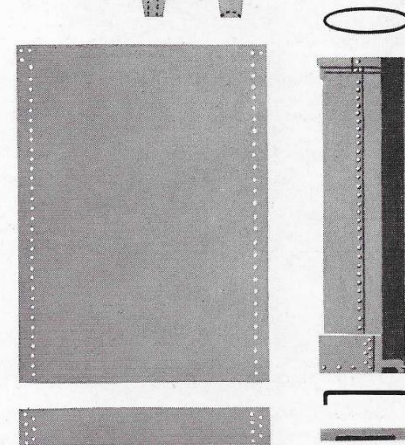


Abb. 5



**DYNAMIT-ACTIEN-GESELLSCHAFT VORMALS ALFRED NOBEL & CO.  
ABTEILUNG VENDITOR KUNSTSTOFF-VERKAUF TROISDORF (KÖLN)**

1000 11/54

Bearbeitet: Dr. Volker Hofmann, Troisdorf, 7.7.2022